

"80 Jahre Frieden"

Grafenwöhr gedenkt der Opfer der Bombardierung und erinnert an das Kriegsende vor 80 Jahren



Im Sitzungssaal des Rathauses hängt das Bild „Grafenwöhr in Flammen“. Der geborene Grafenwöhrer Norbert Richter-Scrobinihusen malte es aus dem Gedächtnis. Es zeigt die Ansicht des 8. Aprils 1945 vom Birka aus über die Altstadt zum Lager.

"80 Jahre Frieden" steht in Grafenwöhr über der Erinnerung an die Bombardierung und das Kriegsende im April 1945. Am 5. und 8. April 1945 wurden das Lager und die Stadt von alliierten Bomberverbänden angegriffen und erlebten ihr Inferno. Am 19. April 1945 rückte die 11. US-Panzerdivision mit zwei Kampfgruppen auf Grafenwöhr vor. Am Morgen des 20. April 1945 kam es auch zur formellen Übergabe des Truppenübungsplatzes durch den letzten deutschen Lagerkommandanten, die „Festung Grafenwöhr“ war gefallen.

Mit dem Einmarsch der Amerikaner wurde Deutschland vom Nazi-Regime befreit und der II. Weltkrieg beendet. Schon im Jahr 1945 wurde auf dem Truppenübungsplatz Grafenwöhr der Übungsbetrieb durch die US-Armee wieder aufgenommen. Im Laufe der Jahrzehnte wurde der Übungsplatz Grafenwöhr zum größten und modernsten Standort des US-Heeres in Europa ausgebaut. Amerikanische, deutsche Soldaten und Nato-Truppen werden seit 80 Jahren für ihre Einsätze, Friedensmissionen und Kriege ausgebildet. Aus den einstigen Feinden und Besatzern von 1945 wurden Verbündete, gute Freunde und bislang verlässliche Partner.

Gedenkfeier am Dienstag, 8. April 2025.

„80 Jahre Frieden“

-Bombardierung der Stadt und Kriegsende im April 1945-

-80 Jahre Präsenz der US-Armee in Grafenwöhr-

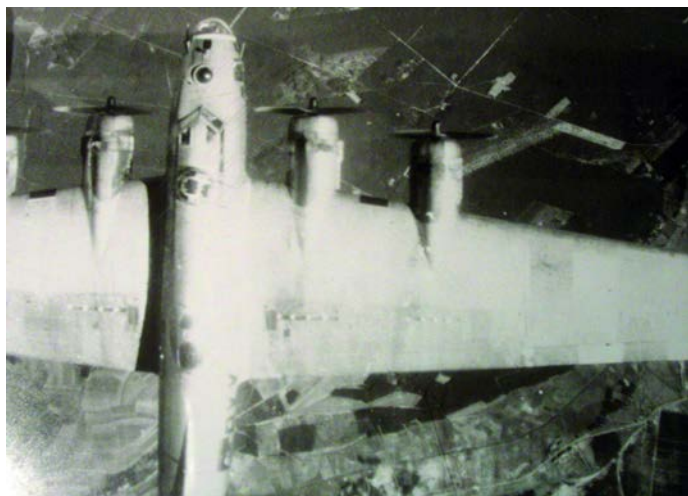
Programm

- | | |
|---------------|---|
| 16.45 Uhr | Aufstellung der Vereine und Teilnehmer am Marktplatz |
| 17.00 Uhr | Gedengottesdienst in der Alten Pfarrkirche "Mariä Himmelfahrt"
Schweigemarsch zum Rathaus |
| Ca. 17.45 Uhr | Gedenkfeier mit Ansprachen von Landrat Andreas Meier und einem
Repräsentanten der US-Armee. Kranzniederlegung mit Glockenläuten am
Ehrenmal vor dem Rathaus |
| 18.30 Uhr | Vortrag, Rückblick mit Bildern von Gerald Morgenstern und Gespräche mit
Zeitzeugen im Museumsfoyer |

Eingeladen sind die Bevölkerung und die Vereine mit ihren Fahnenabordnungen.

Für den Vortrag im Museum stehen nur bedingt Plätze zur Verfügung, interessierte Zuhörer werden um Anmeldung unter poststelle@grafenwoehr.bayern.de oder Telefon 09641/922013 gebeten. Der Vortrag und Bilderrückblick wird am Sonntag, 13. April 2025 um 17 Uhr im Museum wiederholt.

Grafenwöhrs schwärzester Tag war am Weißen Sonntag 1945



Ein B-17 Bomber direkt beim Angriff am 8. April 1945. Unten rechts im Bild sind die Klärteiche und der Geismannskeller zu sehen

Von Gerald Morgenstern

Zum 80. Mal jährt sich heuer die Bombardierung der Stadt und des Lagers gegen Ende des zweiten Weltkriegs. Am 5. und 8. April 1945 wurde mit den Luftangriffen der US-Bomberverbände Grafenwöhr in Schutt und Asche gelegt. Der 8. April 1945, der Weiße Sonntag, wurde zu Grafenwöhrs schwärzestem Tag.

Giftgaslager beim ersten Angriff verfehlt

Am Donnerstag, 5. April 1945, wurde das Lager, das damals vom Kommandanten zur „Festung Grafenwöhr“ erklärt worden war, von alliierten Flugzeugverbänden das erste Mal angegriffen. Gegen 11 Uhr flogen die Bomber von Osten her an und warfen ihre Last - beginnend bei Bruckendorfgmünd - in das Waldgebiet Mark. Im Wald versteckt befand sich das größte Giftgaslager der Wehrmacht. Drei Millionen Gasgranaten und Gasgeschosse hätten ausgereicht, um das Leben in der gesamten Nordoberpfalz auszulöschen. Das Giftgaslager wurde bei dem Angriff nur knapp verfehlt.

Der Bombenteppich zog sich anschließend weiter über die Creußenwiesen und richtete im Nordteil des Hauptlagers verheerende Schäden an. Schwer getroffen wurden die Panzerwerkstätten und die angrenzenden Gartenanlagen. Dort wurden zehn Menschen, darunter allein fünf Kinder, getötet. Die Menschenverluste am 5. April wurden mit 74 Toten, darunter 15 Zivilisten, angegeben.

Großer Angriff am Weißen Sonntag

Weit verheerender wirkte sich der Angriff am 8. April, dem Weißen Sonntag, aus. Gegen 11.30 Uhr ertönten die Sirenen und kündigten das Herannahen von 203 amerikanischen B-17-Bombern an. Grafenwöhrs Bewohner flüchteten in die als Schutzräume deklarierten Felsenkeller am Annaberg. Einige vertrauten sich dem Schutz ihrer durch Holzbalken abge-

stützten Hauskeller an.

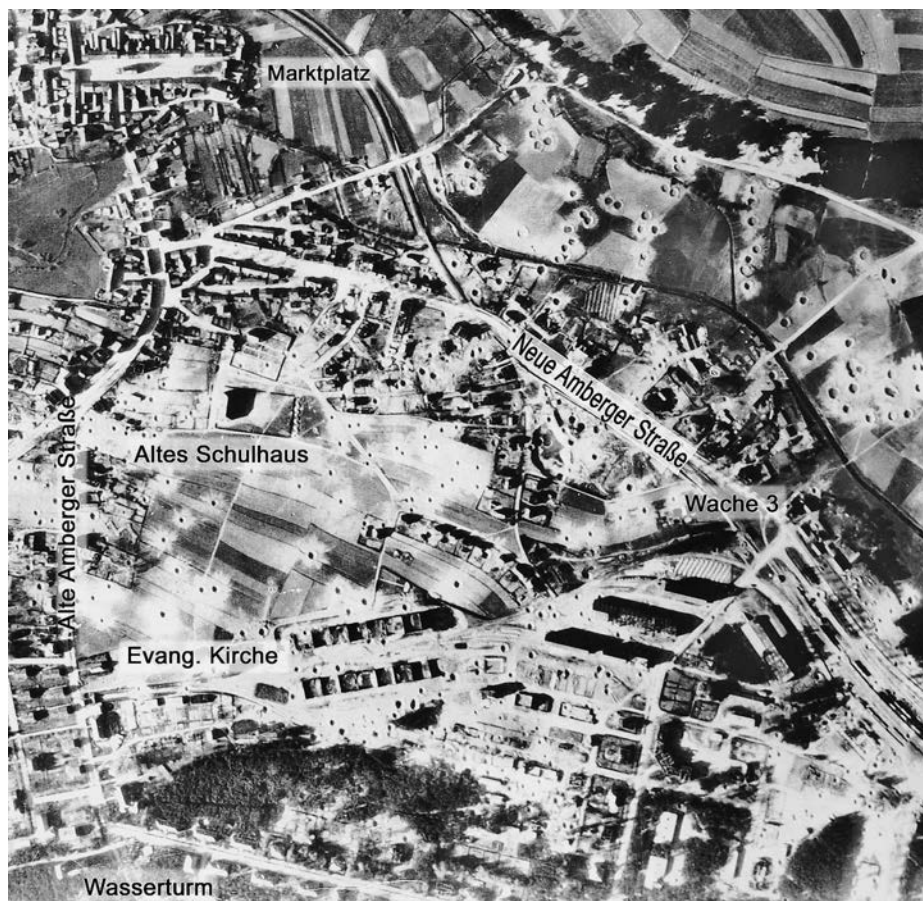
Augenzeugen berichteten

Dramatische Szenen spielten sich ab. schilderten Augenzeugen „Annähernd zwei Stunden dauerte das Bombardement“, erzählte die im März 2020 verstorbene Anna Mock. Sie war damals 19 Jahre alt.



Zerstörte Häuser in der Alten Amberger Straße, wie die Metzgerei Rauh und Bäckerei Bauer. Rechts im Hintergrund der Wasserturm. Er war damals mit einer Tarnfarbe gestrichen.

Im abgestützten Keller seines Elternhauses überlebte Engelbert Reiter (heute 95 Jahre) den Angriff. Nur um fünf Meter verfehlte eine 1000-Pfund-Bombe das Wohnhaus und Ladengeschäft in der Neuen Amberger Straße. Zwischen den Angriffswellen musste der damals 15-Jährige mit seinem Vater und Bruder in die oberen Stockwerke, um die Stabbrandbomben zu entfernen, die das Dach durchschlagen hatten. Auf der anderen Straßenseite standen die Stallungen der



Am 16. April 1945 machten amerikanische Aufklärungsflugzeuge Luftaufnahmen von den Bombentrichtern und Zerstörungen. Besonders im Lager und in der Vorstadt waren diese ganz massiv.

Schreinerei und Landwirtschaft Kraus (heute Hotel Rattunde), lichterloh in Flammen.

„Mit blanken Händen haben die Leute im Trümmer- und Steinhäufen des zerbombten Horschelt-Hauses (Ecke Schulstraße-Neue Amberger Straße) gewühlt, um die Verschlütteten zu befreien. Die Hilfe kam jedoch zu spät.

„Very good - possibly excellent results“

„427,5 Tonnen Sprengbomben und 178,5 Tonnen Brandbomben wurden von den Flug-

zeugen in mehreren Wellen auf die Stadt und das Hauptlager abgeladen“, heißt es detailliert in dem Bericht der 3. Air Division. Die Ergebnisse werden darin als „Very good - possibly excellent results“ bezeichnet.

Spätere Auswertungsflüge der Alliierten ließen das gesamte Ausmaß der Zerstörung erkennen.

Nahezu das gesamte Hauptlager war von Bombentreffern übersät. In der Stadt selbst hatte es vor allem die Häuser entlang der Neuen und der Alten Amberger Straße sowie in der Gartenstraße und am Alten Weg getrof-

fen. Nach amtlicher Aufstellung waren 210 Gebäude, darunter 105 Wohnhäuser, zerstört oder beschädigt. 3000 Menschen waren obdachlos geworden. Elf zivile Opfer waren am 8. April 1945 in der Stadt zu beklagen. Über die Anzahl weiterer Todesopfer im Lager gibt es keine präzisen Angaben. Die Stadtchronik berichtet, dass bei beiden Angriffen mehrere Hundert Wehrmachtsangehörige und Kriegsgefangene ums Leben kamen.

Trauer, Entsetzen und Ratlosigkeit herrschten nach der Bombardierung.

Der Einmarsch der Amerikaner vor 80 Jahren



Im Gelände des Truppenübungsplatzes rückte die Kampfgruppe B der 11. US Panzerdivision von Südwesten in das Lager Grafenwöhr ein und postierte sich mit ihren Sherman-Tanks im zerstörten Stalllager vor dem Wasserturm.

Von Gerald Morgenstern

Die Eroberung von Grafenwöhr war für die amerikanischen Streitkräfte ein zentraler Punkt im Schlachtplan für die Oberpfalz. Augenzeugenberichte aus der Grafenwöhrer Stadtchronik und der „After Action-Report“ der 11. US-Panzer-Division schilderten den Einmarsch der Amerikaner in Grafenwöhr vor 80 Jahren am 19. April 1945.

Die 11. Panzerdivision gruppierte ihre Einheiten in zwei Kampfgruppen, die auf getrennten Routen vorrückten. Der Angriff begann planmäßig am Morgen des 19. April. Gegen 6.30 Uhr flogen Kampfbomber ihren ersten Aufklärungseinsatz und bekämpften einige Kasernen, gegen beträchtliches Flak-Feuer wurde Grafenwöhr an diesem Tag noch weitere fünf Mal angegriffen. Ein zweites Geschwader flog Tiefflugeinsätze gegen Kemnath. Neustadt am Kulm wurde mit Bomben belegt und auch Pressath aus der Luft angegriffen. Die Einsatzgruppe „Wingard“ aus Panzer- und Panzerinfanterieeinheiten rückte auf Grafenwöhr zu. Auf dem Birka, bezogen die Panzer Stellung, während die Hauptmacht der Truppen um 15.25 Uhr in Grafenwöhr einrückte. Ein Großteil der Grafenwöhrer Bevölkerung hatte sich in die Felsenkeller am Annaberg zurückgezogen, auch einige deutsche Soldaten waren darunter. Die Amerikaner zogen mit einer langen Kolonne in die Stadt ein, nach einiger Zeit kamen sie den Annaberg herauf und durchsuchten die Felsenkeller nach Deutschen Soldaten. Die Gefangenen wurden im Wirtsgarten beim Goldenen Löwen, gegenüber der Brauerei, festgehalten. Während des Einmarsches gab ein angeblicher SS-Angehöriger einen Schuss

ab. Der Schütze wurde vom amerikanischen Militärbefehlshaber zum Tode verurteilt und musste bereits sein Grab ausschaufeln. Der Grafenwöhrer Benefiziat Schultes verhandelte längere Zeit intensiv mit dem leitenden Offizier und rettete so das Leben des Soldaten.

Weißes Laken am Rathaus gehisst

Die Köchin des Gasthauses Specht soll am Rathaus ein weißes Laken gehisst haben.

Die Kampfgruppe B rückte von Bayreuth über Creußen in die Oberpfalz ein. Die amerikanische Luftaufklärung kündigte für den Raum Vorbach und Oberbibrach Widerstand an, bei den Kampfhandlungen dort, gab es Tote und es kam zu erheblichen Zerstörungen.

Nach der Einnahme Vorbachs und Oberbibrachs zogen die amerikanischen Truppen gegen 11.30 Uhr in Speinshart ein. Gegen 13.30 Uhr durchfuhren die ersten amerikanischen Panzer Eschenbach, wo an mehreren Häusern und auf der Kirche weiße Fahnen aufgezogen waren. Geringen Widerstand gab es bei Stengenthumbach, ganz in der Nähe wurde zuvor das Eisenbahngeschütz Dora gesprengt. Im Gelände des Truppenübungsplatzes rückte die Kampfgruppe B über den Weiler Grünhund von Südwesten in das Lager Grafenwöhr ein und postierte sich in dem, von Bomben zerstörten Stalllager vor dem Wasserturm.

Gebiet rund um die Stadt erkundet und gesäubert

Es folgte die Säuberung des zerstörten südlichen Teils der Stadt. Um 16.30 Uhr meldete

die Division die Einnahme Grafenwöhrs. Umfangreich wurde im Divisionsbericht das Tagesergebnis zusammengefasst. Ein Befehl des 12. US-Korps wies die Division an, den Vorstoß bei Grafenwöhr zu stoppen. Die Unterbrechung wurde genutzt um den Raum Grafenwöhr „zu säubern und zu sichern“. Es wurden erhebliche Bestände an Waffen, Munition und Material sichergestellt unter anderem befand sich „eines der größten Depots für chemische Kampfstoffe in Deutschland in einem bewaldeten Verteilungsraum (in der Mark)“ heißt es im After Action Report der Division. Am Morgen des 20. April soll es auch zur formellen Übergabe des Truppenübungsplatzes gekommen sein. In der Nacht vom 19. auf den 20. April wurden Gmünd und Hütten mit Panzerartillerie beschossen, ohne dass größere Schäden entstanden. Bürgermeister Arnold übergab Gmünd am 20. April, Hütten folgte, vorher fielen am Loosberg drei deutsche Soldaten. Am 21. April wurden die Sicherungsmaßnahmen im Raum Grafenwöhr fortgesetzt, die verhängte Ausgangssperre wurde verschärft, das Verlassen der Stadt war verboten.

Sprengung des Stadttors

Am Nachmittag des 21. Aprils beorderten die Amerikaner eine Pioniereinheit nach Grafenwöhr. Ein übergroßer Panzer stand vor dem Unteren Stadttor und kam nicht hindurch. Es wurde der Befehl gegeben, das über 300 Jahre alte Tor zu sprengen. Gegen 18 Uhr erfolgte die Sprengung, das Tor hob sich und fiel in sich zusammen. Die Reste wurden in den Thumbach und den Stadtweiher geräumt.

D Amigschicht as Auerbach

Von Leonore Böhm

Am 19. April 1945 gegen Elfa is da Ami nach Auerbach kumma. Mir Kinna sin af da Strouß gstandn und hom zougshaut, wöins n Fritz-berg untakumma sin. As alle Heisa hom d Leit weiße Bettöicha ghengt.

Spata homma d Einquartierung gkröigt. D Ami hom d Nachbarn as ihram Haus am Fuße des Fritzbergs assigschafft. Mitsamt ihrane Goiß sind desweng zu uns kumma. Mia san vier Kinna gwen, und d Schleicher Nachbarn hom a vier Kinna ghabt. Diese wurden von den Amis aus ihrem Anwesen ausgewiesen, durften aber zum Versorgen der Tiere zurückkehren. Alle acht homma nachts im Keller drunt geschloufn. D Erdäpfl san glattgramt worn, su an dreiviertel Meter houch war da Hafn schou nu gwen im April. Af d Erdäpfl homs Matratzn glegt, und mio Kinna hom uns af dōi Matratzn glegt. Da Nachbarsbou und i warn die ältesten mit unsere neu Jouha. Die Groußen sin dōi Nacht net ins Bett kumma. Dōi sin alle in da Kuchn gseßn und hom gwat.

Bal homma gspannt, daß d Ami wos ghat hom, wos uns gfehlt hout. „Cigaretts für Papa“ und „Schokolad für Baby“ hout ma kloina Cousin dauernd bettlt und ist newa die Amis hergmar-

schiert, wenn s Afgang ghabt hom. Alloins is a dou beileiwin net gwen. Des hom alle Kinna gmacht. Und wenn su a Ami gout afglegt war, dann hout er da Zigrettn fürn Papa assagruckt oda sogoua a ganze Schachtl vull.

D Ami hom nu a goude seitr ghat. Dōi hom a dreckige Wäsch zum Waschn bringa kinna. Wōi simma stolz gwen af unsan Ami, wenn a uns sei Wäsch bracht hout und wōi sawa houts d Mama im Waschkessl gwaschn in dera Zeit, wous koi seifr gebn hout und koi Waschpulver. Und wenn ma gspart hout, dann is a nu a bißl wos von dera Seifr für uns überbleibn. A kloins Fest is gwen, wenn da Ami sei Wäsch ghult hout. Dann houts a Pfund Zucker gebn, a Tafl Schoklad oder a Packl Bohnakaffee.

Am Nachmittag san d Ami zur Haussuchung kumma. Durch Kuchn sins ganga und ham d Schubladen afgrissn, d Schränk hams durchwühlt, in d Rähhan hands einigschaut, in Keller sans unti zu di Erdäpfl und afn Hausbudn affi. Wōis mitn Haus fertig gwen sin, is a Ami mit da Großmutter in Stoll affiganga. Er wollt bestimmt ans Hennenest hin wōi die andern Ami aa, aba vur die Hennerla is nu da Goaßstoll kumma. Und wōi dea Ami dōi ghörnten Goiß gsäha ghat hout, is a assi asn Stoll wōi wenn da Deifl hinta ihm her gwen war. Anscheinend hout er so a Viech nou niat gsehn ghat.



HEIMATVEREIN
Grafenwöhr e.V.

80 Jahre Frieden – Bildervortrag und Buchvorstellung

Der Heimatverein Grafenwöhr lädt Interessierte am Sonntag, 13. April 2025 um 17 Uhr zu einem Bildervortrag mit Gerald Morgenstern und einer Buchvorstellung mit Christine Ascherl in das Foyer des Kultur- und Militärmuseums ein. Dieser besondere Abend ist dem Thema „80 Jahre Frieden“ gewidmet. Der 5. April und der Weiße Sonntag am 8. April 1945 wurden zu Grafenwöhrs schwärzesten Tagen. Gerald Morgenstern hat sich als ehemaliger Soldat und Kenner des Truppenübungsplatzes mit den Berichten vom April 1945 befasst. Es werden Bilder über die Zerstörung des Hauptlagers und großer Teile der Stadt Grafenwöhr in Gegenüberstellung von heute sowie ein Filmdokument gezeigt. Der Vortrag beleuchtet die Bombardierung sowie den Einmarsch der Amerikaner und deren 80-jährige Präsenz in der Stadt.

Anlässlich des 80. Jahrestages des Kriegsendes gibt der Battenberg-Bayerland-Verlag das Buch „Sie kommen! Die letzten Kriegstage in der Oberpfalz 1945“ noch einmal heraus. Die überarbeitete und erweiterte Neuauflage enthält rund 70 Beiträge von Autoren aus der ganzen nördlichen Oberpfalz, dazu bislang unbekanntes Foto- und Textmaterial. Herausgeberin Christine Ascherl und Autor Gerald Morgenstern stellen das Buch vor. Kulturjournalist Stefan Voit führt durch den Abend. Eintritt ist an diesem Abend frei.

» Einer der alles kann...

...auch Urlaub machen.

Wir haben Betriebsurlaub
vom 14. - 17. April 2025.
Ab dem 22. April sind wir
wieder für Sie da.

Über
75 Jahre
druckerei
hutzler GmbH

Promotion
& Print
Werbung und mehr
am besten zusammen mit Druckerei Hutzler

Im Gewerbepark 21 • 92655 Grafenwöhr • 09641 432 • info@druckerei-hutzler.de
www.promprint.de

Schwaiger
Automotive GmbH
Der Experte für Karosserie und Lackierung

Gossenstr. 50 • 92676 Eschenbach i.d.OPf. • Tel.: 0 96 45 / 86 60

- Unfallinstandsetzung
- Autoglasservice
- Versicherungsschäden
- Ersatzteilservice
- Smart- und Spotrepair
- Beulen- und Dellendoktor

www.schwaiger-eschenbach.de

Moderner Fuhrpark mit
Fahrzeugen aller Klassen



Schwaiger
Wohnmobilverleih
Ihr Wohnmobilverleih in Eschenbach i.d.OPf.

Führerschein der Klasse B
ausreichend

Umfangreiche Ausstattung

- Küche, WC, Dusche
- Bis zu 5 Schlafplätze

Rundumschutzpaket

- Vollkaskoversicherung
- Schutzbrief In- und Ausland

www.wohnmobil-eschenbach.de

Kulturprogramm 2025 – Der Sommer kann kommen

Der Sommer ist auch in diesem Jahr wieder die Zeit des Jahres mit der buntesten Mischung an Kulturangeboten. Von Mai bis August ist von Konzerten über Kabarett bis hin zu Theater, Tanz, Musical und mehr so einiges geboten.

Humor pur gibt es bei der Saisoneroöffnung auf der Schönbergbühne: hier ist der „fränkische Dreggsagg“ Michl Müller zu Gast und zeigt in „Limbo of Life“ auf, dass das ganze Leben ein Tanz ist. Bereits am 16. Mai gastieren Gerhard Polt & die Well-Brüder in der Stadthalle. Diese Veranstaltung ist allerdings bereits ausverkauft.

Zum Tanzen laden auch die vielen Konzerte im anstehenden Sommer ein: Tolle heimatverbundene Musik aus Oberbayern gibt es am 13. Juni beim Auftritt von Helga Brenninger mit Band, die in ihrem Programm „Boarisch mutiert“ nicht nur ihre Lieder, sondern auch manch humoristische Überlegung zum Mix des Bayerischen mit Fremdsprachen zum Besten gibt.

Auf einen Oberpfälzer Liederabend mit viel Witz darf man sich am 27. Juni freuen, wenn Tanja Raith und Andi Blaimer in ihrem Programm Beispiele liefern für ihre Meinung: „Der Mensch an sich ist ein Depp“. Am 27. Juli ist die Amberger Band TANQUORAY zu Gast, die virtuos Elemente aus Soul, R&B und Pop in coolen Cover-Songs wie auch zu kreativen Eigenkreationen verbindet.

Und am 29. August darf man sich freuen auf einen Abend mit den größten Hits von Tina Turner. In der Show heißt es Mitsingen und tanzen zu Hits wie „What's Love got to do with it“, „The Best“ oder „River Deep Mountain High“.

Einen Hauch Nordgautag gibt es auch im Sommer 2025. Hatte damals erstmals ein Morgentanz mit Oberpfälzer Tanz am Schönberg stattgefunden, so wird diese Veranstaltung am 5. Juli wiederholt. Auch nicht erfahrene Tänzer sind eingeladen, vor Ort werden Tänze erklärt.

Neben städtischen Veranstaltungen bieten auch externe Anbieter Shows und Auftritte auf dem Schönberg an: Am 10. Mai gibt es ein Konzert der Musikschule Vierstädtedreieck und im Juli sind sowohl das Landestheater Oberpfalz mit den Stücken „Die Konferenz der Tiere“ und „Ein Käfig voller Narren“ wie auch das OVIGO-Theater mit „Spamalot“ zu Gast.

Mehr Infos und Vorverkäufe zu allen kostenpflichtigen Veranstaltungen gibt es unter www.grafenwoehr.de/kulturprogramm (siehe auch QR-Code).



KULTUR SOMMER 2025

10. Mai: Frühjahrskonzert der Musikschule Vierstädtedreieck
19 Uhr, Stadthalle Grafenwöhr, Eintritt frei; Veranstalter: Musikschule Vierstädtedreieck

6. Juni: Michl Müller: „Limbo of Life“
20 Uhr, Naturbühne Schönberg, VVK: eventim.de, okticket.de, Reisewelt, Sparkasse

9. Juni: Inszenierte Stadtführung – Militär und internationales Flair
18 Uhr, Marktplatz, 8 Euro, Bezahlung vor Ort

13. Juni: Helga Brenninger: „Boarisch mutiert“
20 Uhr, Naturbühne Schönberg, VVK: Sparkasse, Reisewelt, www.okticket.de

27. Juni: Raith & Blaimer: „Der Mensch an sich ist ein Depp“
20 Uhr, Naturbühne Schönberg, VVK: Sparkasse, Reisewelt, www.okticket.de

05. Juli: Morgentanz am Schönberg
7-11 Uhr, Naturbühne Schönberg, Eintritt frei, mit Anleitung zum Tanz

12.+13. Juli: Familientheater „Die Konferenz der Tiere“
14/16 Uhr, Schönberg, www.okticket.de, Veranstalter: Landestheater Oberpfalz

18.-20. Juli: Musical „Spamalot“
20 Uhr, Naturbühne Schönberg, www.okticket.de, Veranstalter: OVIGO-Theater

25. Juli: „Ein Käfig voller Narren“
20 Uhr, Naturbühne Schönberg, www.okticket.de, Veranstalter: Landestheater Oberpfalz

26. Juli: Sommerkonzert mit TANQUORAY
20 Uhr, Naturbühne Schönberg, VVK: Sparkasse, Reisewelt, okticket.de, nt-ticket.de

27. Juli: Annafest mit Stadtführung
10–21 Uhr, Stadtpark, Eintritt frei; Führung um 14 Uhr am Rathaus

August: Festival junger Künstler Bayreuth
19 Uhr, Naturbühne Schönberg, Eintritt frei

9. August: Theaterworkshop mit Aufführung für Kinder von 9 – 14 Jahren
Start Workshop 9 Uhr, Aufführung 16 Uhr, Veranstalter: Heimatverein & kath. Theatergruppe

29. August: TINA by Caroline Röschke – A Tribute to Tina Turner
20 Uhr, Naturbühne Schönberg, Tickets:

Stadt Grafenwöhr
www.grafenwoehr.de



Steckerlfisch an Karfreitag

Am Karfreitag, den 18. April 2025, bietet der SteckerlStammtisch Hütten wieder gegrillte Steckerlforellen und -makrelen auf Vorbestellung an. Wie im vergangenen Jahr findet der Verkauf vor der Laurentiuskirche Hütten statt, zwischen 11 und 14 Uhr.

Passend zum Kirchenplatz werden der beliebte St.-Laurentius-Wein und weitere ausgesuchte Weine von der Mosel gereicht, um die Wartezeit auf die leckeren Fische zu überbrücken. Einige Stehtische und Sitzgelegenheiten sorgen für den nötigen Komfort.

Vorbestellungen sind bis zum 13. April 2025 möglich über WhatsApp/Telefon unter 0151 40512053 oder via E-Mail an steckerlStammtisch@gmx.de.

Der SteckerlStammtisch freut sich auf euch.

VERSTÄRKUNG FÜR DAS „WALDBAD-TEAM“



Die **Stadt Grafenwöhr** sucht für die Freibadsaison 2025 (voraussichtlich Mitte Juni bis Mitte September) zur Unterstützung des Teams im **städtischen Waldbad Grafenwöhr**

- **Rettungsschwimmer (m/w/d)**
- **Reinigungskräfte (m/w/d)**
- **Kassenkräfte (m/w/d)**

Die jeweiligen Stellen eignen sich optimal für Personen, die einen interessanten und vielseitigen Arbeitsplatz während der Sommermonate suchen, sei es als Ergänzung zu einer weiteren Beschäftigung, als Hinzuverdienst oder zur Überbrückung.

Bei Interesse und Fragen zur Art des jeweiligen Beschäftigungsverhältnisses, der Arbeitszeit und der Vergütung wenden Sie sich bitte baldmöglichst an die Personalverwaltung der Stadt Grafenwöhr, Marktplatz 1, 92655 Grafenwöhr, Frau Memmel, Tel. 09641 9220-18 oder per Mail: mmammel@grafenwoehr.de.



Die Stadt Grafenwöhr informiert

Müllabfuhrtermine:

Dienstag,	01.04.2025
	Abfuhr „gelber Sack“
Freitag,	04.04.2025
	Abfuhr „Biotonne“
Montag,	07.04.2025
	Hausmüllabfuhr
Donnerstag	17.04.2025
	Abfuhr „Biotonne“
Dienstag	22.04.2025
	Hausmüllabfuhr
Mittwoch	23.04.2025
	Blaue Tonne Fa. Kraus
Freitag,	25.04.2025
	Blaue Tonne Fa. Bergler
Mittwoch	30.04.2025
	Abfuhr „gelber Sack“

Die Müllgefäße sind jeweils ab 06.00 Uhr bereitzustellen.

Vivaldis „Die vier Jahreszeiten“

Am 5. April spielt das Dresdner Residenz Orchester große Werke der klassischen Musik in der Stadthalle Grafenwöhr.

Tickets jetzt sichern unter:



Rock Sympho Show 2025

Mit einer brandneuen Show kommt das ukrainische Prime Orchester am 3. April nach Grafenwöhr und rockt die Stadthalle mit den größten Hits der Rock-Geschichte.

Tickets jetzt sichern unter:



Städtisches Waldbad Kartenverkauf 2025

Die Sanierung des Waldbadbeckens schreitet voran. Der Badebetrieb soll voraussichtlich Mitte des Jahres wieder wie gewohnt möglich sein. Nachdem die Saison 2025 durch den Umbau ziemlich kurz ausfallen wird, hat die Stadt Grafenwöhr sich entschieden 2025 ausschließlich Einzeltickets sowie 10er-Karten zum Verkauf anzubieten. Wie gewohnt, kann man diese an der Waldbadkasse erwerben. Auf den Verkauf von Jahreskarten wird in diesem Jahr verzichtet.

Wir bitten um Verständnis und hoffen in der Saison 2025 auf zahlreiche Besucher im „neuen“ Waldbad.



02.04.2025	Herr Wolfgang Specht zum 70. Geburtstag
05.04.2025	Herr Günther Baumann zum 75. Geburtstag
16.04.2025	Herr Rudolf Amschler zum 80. Geburtstag
16.04.2025	Herr Dieter Hannemann zum 75. Geburtstag

Veröffentlichung von Auftragsvergaben

Die Stadt Grafenwöhr informiert in dieser Rubrik regelmäßig über Auftragsvergaben als öffentlicher Auftraggeber. Im Rahmen der Verhandlungsvergabe wurden folgende Aufträge vergeben:

Städtisches Waldbad; Sanierung der Sanitäranlagen;

Vergabe der Trockenbauarbeiten

Firma „Heiko Greulich“ aus Grafenwöhr zum Angebotspreis von 9.781,30 € (brutto)

Vergabe der Fliesenarbeiten

Firma „Fliesen Meißner“ aus Grafenwöhr zum Angebotspreis von 27.501,86 € (brutto)

Vergabe der Sanitär- und Lüftungsarbeiten

Firma „SHK Anton Paul“ aus Grafenwöhr zum Angebotspreis von 63.608,17 € (brutto)

Vergabe der Warmwasserbereitung

Firma „Richard Rank GmbH & Co. KG“ aus Weiden zum Angebotspreis von 24.376,14 € (brutto)

Frisches Brot & Zwiebelkuchen aus der Stadtmühle – jetzt vorbestellen!

Der Brot- und Backverein Grafenwöhr heizt wieder den Ofen an. Am Freitag den 11. und Samstag den 12. April gibt es in der Stadtmühle frisch gebackenes Brot und köstlichen Zwiebelkuchen. Wer sich seine Lieblingsbackwaren sichern möchte, kann am Donnerstag den 10. April, von 8:30 bis 11:00 Uhr telefonisch unter 09641 2428 vorbestellen – auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Zusätzlich können Bestellungen am Freitag während der Geschäftszeiten direkt vor Ort abgegeben werden. Die Abholung ist an beiden Tagen von 7:00 bis 12:15 Uhr möglich. Der ofenfrische Zwiebelkuchen ist ab ca. 10:30 Uhr fertig.

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Hilfe beim Ausfüllen von Patientenverfügungen und Vorsorgevollmachten bietet Hildegard Haupt am Dienstag, den 08. April 2025 von 9:00 – 11:00 Uhr im Fraktionszimmer des Rathauses (Marktplatz 1, 92655 Grafenwöhr) an. Die Termine können telefonisch unter 09641/3148 vereinbart werden. Die Beratung ist kostenlos.

Fachstelle für Pflegende Angehörige

Für alle Fragen rund um die Pflege Ihrer Angehörigen steht Ihnen die kostenlose Sprechstunde der Fachstelle für Pflegende Angehörige zur Verfügung. Die Sprechzeiten im April finden am 03.04. von 08:00 – 12:00 Uhr und am 17.04.2025 von 13:00 – 16:00 Uhr im Rathaus Grafenwöhr (Fraktionszimmer, 2. OG.) statt. Bei Fragen oder für eine Terminvereinbarung melden Sie sich gerne unter: fachstelle@caritas-grafenwoehr.de oder 0160 / 98632035.



Stadtbücherei St. Michael

Kolpingstraße 1, Grafenwöhr

Email: info@stadtbuecherei-grafenwoehr.de

homepage: www.buecherei-grafenwoehr.de
Öffnungszeiten: Montag 18:30 – 19:30 Uhr

Mittwoch 16:00 – 18:00 Uhr

Samstag 16:00 – 18:00 Uhr



Die Stadt Grafenwöhr informiert

Bekanntmachung Hundesteuer für das Haushaltsjahr 2025

Die Hundesteuer für das Jahr 2025 beträgt für Grafenwöhr und die Gemeindeteile Gmünd, Hütten und Gößenreuth für jeden ersten Hund 35,00 Euro sowie für Moos, Kollermühle und Josephsthal 17,50 Euro.

Im gesamten Gemeindegebiet sind für jeden zweiten Hund 45,00 Euro und für jeden weiteren Hund 55,00 Euro zu entrichten. Die Hundesteuer für Kampfhunde bzw. Kreuzungen dieser Rassen untereinander, auch denjenigen Rassen, die nicht unter die Kampfhundeigenschaft fallen, beträgt 700,00 Euro.

Die Hundesteuer ist am **01. April 2025** fällig.

Sofern der Stadt Grafenwöhr kein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, wird gebeten, diese Steuer termingerecht zu überweisen. Hundebesitzer, die ihren Hund bisher noch nicht angemeldet haben, müssen ihrer Anzeigepflicht unverzüglich nachkommen.

Es wird darauf hingewiesen, dass sich die Stadt Grafenwöhr Überprüfungen im gesamten Gemeindegebiet vorbehält.



Nachbericht zum Stadtgeschehen

Änderung im Stadtratsgremium

In der Stadtratssitzung am 20. Februar verabschiedete Zweite Bürgermeisterin Anita Heßler die Stadträtin Cornelia Spitaler (SPD). Spitaler ist auf eigenen Wunsch zurückgetreten. Als Listennachfolgerin der SPD wurde Barbara Hößl-Bauer begrüßt und im Anschluss vereidigt. Sie ist nach Helmut Amschler, Peter Lippiotta, Claudia Wolf und Reinhold Krausch bereits die fünfte Nachrückerin der laufenden Wahlperiode.

Freiwillige Leistungen – Förderung der Spielplatzbetreiber

In Grafenwöhr werden die Spielplätze fast ausschließlich durch Vereine oder Interessensgemeinschaften betrieben. Die Stadt unterstützt diese mit einem jährlichen Zuschuss. Diese Unterstützung wird ab dem laufenden Jahr um 500 € auf 2.000 € angehoben um der allgemeinen Preisentwicklung standzuhalten. Gleichzeitig soll die Erhöhung natürlich auch eine Anerkennung und ein Motivationsschub für alle ehrenamtlich tätigen Mitglieder der Betreiber darstellen.

Mobilfunkausbau – Mitwirkung der Stadt bei Standortfindung

Die Deutsche Telekom sucht derzeit für den Ausbau des Mobilfunknetzes in Grafenwöhr-Süd bzw. im Hauptlager einen neuen Mobilfunkstandort im gekennzeichneten Suchbereich, siehe Plan. Das Suchfenster befindet sich ca. 1 km südwestlich des Gewerbegebietes „Am Flugplatz“ in der Nähe der Wache 6 auf dem Gelände des Truppenübungsplatzes. Die Stadt hat das grundsätzliche Einverständnis erteilt

und darauf verwiesen, dass die Grundstücke unter der Verwaltung der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben stehen.



Errichtung einer zusätzlichen Kinderkrippe

Die Nachfrage nach Plätzen in den Kinderkrippen steigt seit Jahren ungebrochen an. Die vorhandenen Einrichtungen sind voll ausgelastet und können keine weiteren Kapazitäten mehr anbieten. Der Stadtrat hat am 20.02.25 daher den Bedarf an zwei weiteren Krippengruppen mit je 12 Plätzen in Grafenwöhr per Beschluss formal festgestellt und nach Art. 5 Abs. 1 und Art. 7 BayKiBiG anerkannt.

Es erfolgte bereits parallel eine Standortsuche. Diese war erfolgreich und so soll die Einrichtung auf dem Grundstück in der Bierlohstraße 1 errichtet werden. Die Abstimmungen mit den Behörden bezüglich der Baugenehmigung und der Fördermöglichkeiten sind im Gange. Als Betreiber der Krippengruppen ist die Learning Campus gGmbH vorgesehen.



EINLADUNG

am 10.04.2025 ab 19:00 Uhr findet im Nebenraum des Hotel Rattunde die ordentliche

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

des Tennisclub statt. Hierzu möchten wir alle Mitglieder und Interessenten recht herzlich einladen.

TAGESORDNUNG

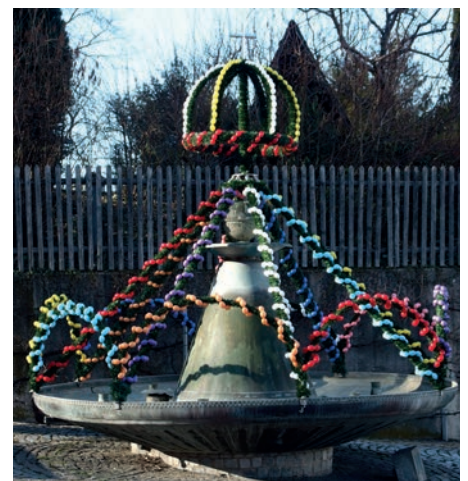
1. Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
2. Grußworte der Gäste
3. Verlesen und Genehmigung des Protokolls der letzten Versammlung
4. Berichte der Vorstandschaft
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Genehmigung des Finanzierungsplanes für das Jahr 2025
8. Zukunft Tennisclub / Ehrenamt
9. Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 08.04.2025 an den Tennisclub zu richten.

Die Vorstandschaft



Jeden ersten Donnerstag im Monat findet im City Hotel-Pension am Schönberg ab 15 Uhr eine Versammlung statt.



Alles, was Recht ist. Notariat in neuen Räumen



Wo einst die Sparkassen-Vorstände residierten und das Kreditmanagement des Geldinstituts die Bankdarlehen absegnete, werden nun Rechtsgeschäfte beurkundet. Ein spannender Ort mit einer jungen und charmanten Notarin Stefanie Tafelmeier

Die Kompetenz eines Notars ist bei allen wichtigen Lebensentscheidungen gefragt. Die Dienste eines Notars zu beanspruchen, bedeutet mehr als Vertragsentwürfe vorlesen, beurkunden, signieren und siegeln. Die Notariatsdienstleistungen sind viel umfassender. Bei einem Blick hinter die Kulissen des Eschenbacher Notariats stellt sich heraus: Als Träger eines öffentlichen Amtes ist der Beruf eines Notars unglaublich vielfältig, erläutert Stefanie Tafelmeier. Anders als bei Rechtsanwälten ist sie nicht Vertreter einer Partei, sondern unabhängig und unparteiisch Sachwalter aller Beteiligten bei der Suche nach rechtlich sicheren Vertragsgestaltungen.

Wenn sie etwas mit „Brief und Siegel“ beurkundet, wird's hoch offiziell und bedeutet Rechtssicherheit. Ob Testament oder Ehevertrag, beim Schenken und Vererben, bei Grundstücks- oder Hausverkäufen, zweifelsfrei beraten, Verträge formulieren und klare Verhältnisse schaffen: Es gibt immer viel zu tun, sagt die waschechte Oberpfälzerin. Aus Freihung im Landkreis Amberg stammend war sie bis 2022 Notarin in Bayreuth und betreute dazu die Geschäftsstelle in Bad Berneck. Nun ist sie mit einem Kanzleiumzug endgültig in Eschenbach als Nachfolgerin von Eva-Maria Bernauer angekommen. Frei werdende Räume im Sparkassen-Hauptgebäude nutzte sie, um im 2. Stock ihr neues berufliches Zuhause einzurichten.

Helle Räumlichkeiten mit einem Panoramablick auf das Stadtzentrum, modernst ausgestattete und über einen Seiteneingang behindertengerecht erreichbar. Ideale Voraussetzungen, um die Basis für eine wohlthuende Atmosphäre für alle Vertragsbeteiligten und Rechtsgeschäfte zu schaffen. Anzutreffen ist eine strahlende Amtschefin, die sich auch als Schnittstelle zwischen den Vertragspartnern, Behörden, Registergerichten und Finanzämtern sieht. Dem Rechtsfrieden dienen, wenn notwendig, Konfliktlösungen erarbeiten und den Interessen aller Beteiligten gerecht werden, um meist teure Prozesse zu vermeiden, sieht die Notarin als eine ihrer besonderen Herausforderungen.

Einen kühlen Kopf für Herzenssachen bewahren und Klarheit hinterlassen. Ein Maßstab, der für alle Beteiligten auch in einem Notariat gilt“, beleuchtet Stefanie Tafelmeier zusammenfassend das Tagesgeschäft. Angeboten wird das gesamte Spektrum notarieller Tätigkeiten vom Immobilienrecht über das Erb- und Familienrecht bis zum Gesellschafts- und Vereinsrecht. Die Notariate befinden sich im ständigen Wandel, beschreibt Tafelmeier die Entwicklung. Besonders der Immobilienbereich mit Grundstückskaufverträgen gehöre oft in Zusammenhang mit familienrechtlichen Konsequenzen zu den Herausforderungen der Alltagsarbeit. Hinzugewonnen habe zudem die erbrechtliche Bedeutung von Beratungsgesprächen und die Erstellung von Testamenten und Erbverträgen. Viele Berührungspunkte gebe es auch mit Vereinen und den damit verbundenen Registeranmeldungen.

Bei der offiziellen Eröffnung der neuen Kanzlei war dann allerdings bei Sekt und Häppchen eine lockere Konversation angesagt. Im Kreise des Mitarbeiter-Teams begrüßte die Notarin Kollegen, Eltern und Weggefährten, zahlreiche kommunale Vertreter aus dem Geschäftsbezug, Vorstandsmitglied Johann Zach von den Vereinigten Sparkassen und Filialdirektor Wolfgang Busch. Die kirchliche Segnung nahmen Stadtpfarrer Pater Johannes Bosco und Diplom-Religionspädagogin Lydia Engelhardt für die evangelische Kirchengemeinde vor. Mit Blick auf die hohe Verantwortung eines Notars wünschten die Kirchenvertreter in kristenhafter Zeit eine Kultur gegenseitiger Achtung und im Sinne der Jahreslosung 2025 ein „Prüfet alles und behaltet das Gute“. Für die Bürgermeisterkollegen aus der Region zeigte sich Bürgermeister Marcus Gradl erfreut über den dauerhaften Erhalt des Notariats und wünschte im Sinne der Klienten stets gute Ratschläge und Beurkundungen.

Spitzenjuristin mit glanzvollem beruflichen Werdegang

In Freihung (Landkreis Amberg-Sulzbach) aufgewachsen und nach dem Abitur am Elly-Heuss-Gymnasium in Weiden beendete Stefanie Tafelmeier das Studium der Rechtswissenschaften einschließlich einer wirtschaftswissenschaftlichen Zusatzausbildung an der Uni Bayreuth mit dem 1. juristischen Staatsexamen. Es folgte ein zweijähriges Referendariat mit dem 2. Staatsexamen und der Anerkennung

als Volljuristin. Zu den beruflichen Stationen gehörten anschließend Tätigkeiten in der Rechtsabteilung von BMW in München, als Notar-Assessorin in Augsburg und in Höchstädt an der Donau, eine Sonderverwendung an der Landesnotarkammer Bayern in München und als Notarin in Bayreuth.

Auslandserfahrung sammelte Stefanie Tafelmeier mit einem Aufbaustudium in England. Der Lehrgang für Hochqualifizierte an der University of Cambridge endete mit Auszeichnung und dem Titel eines „Masters of Law“ (LLM). Mit diesem Prädikat profitiert die Notarin bei Beurkundungen in Zusammenhang mit Truppenübungsplatz-Angelegenheiten. Sprechstage in Grafenwöhr und Pressath finden unverändert im 14tägigen Rhythmus statt, versichert die Notarin. Der Amtsbereich umfasst den gesamten Teil des westlichen Landkreises Neustadt/WN. Beurkundungen sind auch für nicht im Amtsbereich wohnende Klienten möglich.



Schön ist es hier, sagt Notarin Stefanie Tafelmeier. Damit meint die Oberpfälzerin nicht nur die lichtdurchfluteten neuen Räumlichkeiten der Kanzlei im 2. Stock der Sparkasse. Die hochqualifizierte Spitzenjuristin ist glücklich, nach der beruflichen Rückkehr in die Oberpfalz wieder den Sound des Heimatrauschens zu genießen.

Den kirchlichen Segen erteilten Stadtpfarrer Johannes Bosco und die evangelische Diplom-Religionspädagogin Lydia Engelhardt. Es assistierten die Bürgermeister aus der Region.

Gemeinsam mit dem Mitarbeiter-Team, mit den Eltern, mit Weggefährten und Unterstützern, mit Vertretern der Sparkasse, mit Kommunalpolitikern und Handwerkern feierte die Notarin Eröffnung und Einweihung der neuen Kanzlei.

Dominick Kräml neuer JU-Vorsitzender

Die Junge Union hat einen neuen Vorsitzenden: Mit Dominick Kräml übernahm bei der Jahreshauptversammlung ein junges und engagiertes Mitglied die Führung. Florian Placzek, der den Ortsverband zwei Jahre leitete und für 20 Jahre Mitgliedschaft geehrt wurde, bleibt dem Ortsvorstand erhalten.

Im Gasthof zum Stich'n hielt die Junge Union ihre Jahreshauptversammlung ab. Der Vorsitzende der CSU Grafenwöhr, Jürgen Hofmann, betonte in seiner Rede die Bedeutung der Zusammenarbeit innerhalb der CSU-Familie. Besonders die Aktionen der Jungen Union seien eine wertvolle Bereicherung für Grafenwöhr. Die Neuwahlen, geleitet von Jürgen Hofmann, brachten ausschließlich einstimmige Ergebnisse hervor. Als stellvertretende Vorsitzende von Dominick Kräml wurden Leonie Rebitz, Ann-Kathrin Marner und Christina Römisch gewählt. Denise Melch übernimmt das Amt der Kassiererin, während Christiane Mandl und Andreas Markert als Kassenprüfer fungieren. Neuer Schriftführer ist Florian Placzek und Sebastian Hößl bleibt Geschäftsführer. Zum Beisitz gehören Stefan Pappenberger, Tizian Hutzler, Patrick Montour und Susanne Haberkorn. Der neue Vorsitzende betonte in seiner Rede, dass die Mitgliederwerbung für die Zukunft wichtiger denn je sei, da altersbedingt weitere Mitglieder ausscheiden werden.



Dominick Kräml (vorne sitzend links) ist der neue Vorsitzende der Jungen Union Grafenwöhr. Hier zusammen mit der Vorstandschaft und den Ehrengästen.

Gleichzeitig wolle man weiterhin an den klassischen Aktionen der JU festhalten, aber auch neue, interessante Angebote für Jugendliche entwickeln. Die zweite Bürgermeisterin Anita Heßler sowie die Vorsitzende der Frauen-Union, Susanne Schnabel, gratulierten der neuen Vorstandschaft und freuen sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung wurde Florian Placzek für 20 Jahre Mitgliedschaft geehrt, während Leonie Rebitz für ihr zehnjähriges Engagement ausgezeichnet wurde.

Bild und Text: JU-Grafenwöhr

Jakob Kummer komplettiert Bauhof-Team

Seit dem 01. März 2025 ist Jakob Kummer als neuer Mitarbeiter im Bauhof der Stadt Grafenwöhr beschäftigt. Der 25-jährige stammt aus Kaltenbrunn und hat bereits seit 2017 eine Ausbildung zum Schreiner absolviert. Aufgrund des Ausscheidens von „Joe“ Diedl war es notwendig, das bestehende Team des städtischen Bauhofs fachkundig zu verstärken. Beim Antrittsbesuch im Rathaus wurde Jakob Kummer von Bauhofleiter Alex Waschkewitsch begleitet. Alle Seiten freuen sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Bild v.l.n.r.:

Zweite Bürgermeisterin Anita Heßler, Jakob Kummer, Bauhofleiter Alex Waschkewitsch und Geschäftsleiter Lorenz Kraus



Nächstgelegene
notdiensthabende
Apotheke:

www.blak.de/notdienstsuche



Alternativ über:

- ▶ Apothekenfinder | aponet.de
- ▶ 22 8 33 (Mobilfunk: 0,69 € pro Min. oder pro SMS)
- ▶ 0800 00 22833 (kostenlos vom Festnetz)



 **Bayerisches
Rotes
Kreuz**

Kreisverband
Weiden und Neustadt/WN

Senioren Wohn- und
Pflegeheim Hammergmünd

Tel: 09641 924320 | Mail: info@ahhammergmueund.brk.de
Vollstationäre Pflege | Kurzzeitpflege | Zahlreiche Betreuungsangebote



Einladung zur Stadtmeisterschaft Luftdruckwaffen Schieß- Wettbewerb 2025

am 26. und 27. April 2025
im Gasthaus Schönberger / Hütten
Samstag von 14:00 bis 20:00 Uhr
Sonntag von 10:00 bis 13:00 Uhr

Liebe Schießsportfreunde!

Wir laden wieder alle Grafenwöhrer Vereine, Verbände und sonstige Betriebs- und Stammesgemeinschaften oder Klubs im Auftrage des Stadtverbandes zur traditionellen Stadtmeisterschaft in der Disziplin Luftdruckluftwaffen (Gewehr und Pistole) auf das Herzlichste ein.
Schießzeiten: Samstag, den 26. April von 14:00 – 20:00 Uhr
Sonntag, den 27. April von 10:00 – 13:00 Uhr

Siegerehrung: Sonntag, den 27. April um 18:00 Uhr

Geschossen wird mit der Waffe auf 10 Meter stehend, freihändig ohne Schießjacke und Handschuh, sowie mit Auflagebock gemäß Sportordnung (ab 51 Jahren).

Stadtmeister Einzel kann nur werden, wer in Grafenwöhr oder in den Ortsteilen wohnhaft, oder Mitglied in einem ortsansässigen Verein ist. Mannschaft Stadtmeister können nur die werden, von denen mindestens 2 teilnehmende Schützen in Grafenwöhr oder Ortsteilen wohnhaft, oder Mitglieder in ortsansässigen Vereinen sind.

Eine Mannschaft besteht immer aus 3 Personen (beliebigen Alters und Geschlecht), schießen

mehr als 1 Person mit Auflagebock, wird die Mannschaft in der Klasse mit Hilfsmittel gewertet (Unabhängig von der Einzelwertung). Luftpistole keine separate Wertung.

Einzelwertung erfolgt in folgender Gruppierung:

Schülerklasse: 2015 bis 2011 1.-3. Pokal und 4.-5. Urkunden

(Schüler unter 12 Jahren nur mit Sondergenehmigung durch LRA!!)

Jugendklasse: 2010 bis 2005 1.-3. Pokal und 4.-5. Urkunden

Damenklasse: 2004 bis 1975 1.-3. Pokal und 4.-5. Urkunden

Schützenklasse: 2004 bis 1975 1.-3. Pokal und 4.-5. Urkunden

Damen (Aufgelegt) ab 51 Jahren 1.-3. Pokal und 4.-5. Urkunden

Senioren (Aufgelegt) ab 51 Jahren 1.-3. Pokal und 4.-5. Urkunden

Es werden 20 Schuss auf Meisterscheibe und 1 Schuss auf die Ehrenscheibe abgegeben. Startgebühr: Schüler und Jugendliche 7,00 € pro Starter

Damen und Schützen 11,00 € pro Starter
Gewehre, Munition und Scheiben stehen zur Verfügung.

Mannschaftswertung:

a. Mannschaftsstadtmeister ist, wer mit seinen drei Startern die höchste Ringzahl erreicht.

1.-3. Pokal und 4.-5. Urkunden
Die Meistermannschaft erhält einen Wanderpokal, der nach dreimaligem Wiedergewinn in den Besitz der Mannschaft übergeht.

b. Mannschaftsstadtmeister in der Klasse mit Hilfsmittel ist, wer mit seinen drei Startern die höchste Ringzahl erreicht.

1.-3. Pokal und 4.-5. Urkunden
Die Meistermannschaft erhält einen Wanderpokal, der nach dreimaligem Wiedergewinn in den Besitz der Mannschaft übergeht.

c. Spekulierstadtmeister ist, wer mit seiner Mannschaft die die höchste Quersumme der drei Einzelergebnisse erreicht.

z. B. (Schütze 1. 079 P. 2. 102 P. 3. 048 P.)
(0+7+9 + 1+0+2 + 0+4+8 = 31 Punkte)

1.-5. Pokal und 6.-7. Urkunden

Die Meistermannschaft erhält einen Wanderpokal, der nach dreimaligem Wiedergewinn in den Besitz der Mannschaft übergeht.

Ehrenscheibe: (rot) 1 Schuss (freihändig)

Aufgelegt mit 1,5 Quotient

LP Teiler werden durch 3 geteilt.

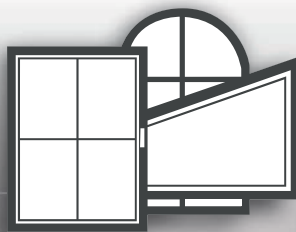
Der Schütze mit dem besten Tiefschuss gewinnt die Ehrenscheibe. 1 Schuss mit der Einlage bezahlt, kein Nachkauf möglich. Die Scheibe wird mit dem Namen des Bestschützen beschriftet und geht an den Gewinner über. Zusätzlich werden noch 2 weitere Preise ausgelobt.

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Spaß, eine ruhige Hand und viel Erfolg.

Allgemeine Bedingungen

1. Das Schießen ist offen für alle Schützen.
2. Jeder Schütze muss versichert sein. Tagesversicherungskarten können gelöst werden.
3. Die Scheiben sind vom Schützen beim Empfang zu prüfen.
4. Jeder abgegebene Schuss ist gültig.
5. Beanstandungen sind sofort der Standaufsicht zu melden.
6. Den Anordnungen der Standaufsicht ist Folge zu leisten.
7. Schießjacke, Riemen, Handschuh und sonstige Hilfsmittel sind nicht erlaubt. Hilfsmittel für Körperbehinderte sind laut Ausnahmeregelungen der Sportordnung zulässig oder können in Sonderfällen durch die Schießleitung erteilt werden. Auflagebock in der Seniorenklasse ist erlaubt, aber ebenso keine weiteren Hilfsmittel (Jacke .usw.).
8. Es gelten die Regeln der Sportordnung.
9. Jeder der an dem Schießen teilnimmt erklärt sich automatisch, mit allen in der Einladung beschriebenen Rahmenbedingungen, einverstanden.

SG Falkenhorst Hütten und Stadtverband
Gerhard Mark 1. Vorsitzender
Josef Schönberger 1. Schützenmeister
Christopher Dotzler 2. Schützenmeister



ikuba -Dobmann
Fensterbau GmbH

- Fenster & Türen
- Haustüren
- Sommergärten
- Rolläden & Insektenschutz
- Innen- & Außenbeschattung
- Service- & Reparaturarbeiten

 www.ikuba-dobmann.com

Beim Flugplatz 6 | 92655 Grafenwöhr | ☎ 09641 924305 | ✉ info@ikuba.de



Jetzt staatliche
Förderung sichern!

! Fenstertausch mit Einputz- & Anschlussarbeiten aus einer Hand !



Kreuzweg

Am Montag den 07.04.2025 ergeht herzliche Einladung zum Meditativen Kreuzweg gestaltet vom katholischen Frauenbund Grafenwöhr. Beginn ist um 19.00 Uhr.

Trauercafe

Am Dienstag den 15.04.2025 ist um 14.00 Uhr im kleinen Jugendheimsaal Zusammenkunft der Teilnehmer am Trauercafe. Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Gedächtnistraining

Die Frauen der Seniorenrunde laden am Mittwoch den 16.04.2025 um 14.00 Uhr wieder zur Gruppe „Geistig fit bleiben“, in den kleinen Jugendheimsaal ein. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Osterkaffee der Senioren

Der katholische Frauenbund lädt alle Seniorinnen und Senioren zum Osterkaffee in den kleinen Jugendheimsaal herzlich ein. Beginn ist am Dienstag den 22.04.2025 um 14.00 Uhr.

Wahlfahrt nach Altötting

Für die Wahlfahrt nach Altötting am 29.05.2025 Anmeldung ab April bei Frau Hilde Haupt, Tel. 3148

Seniorenfahrt

Für die Seniorenfahrt am 21.05.2025 nach Waldsassen besteht ab Ende April die Möglichkeit zur Anmeldung bei Hilde Haupt, Tel. 3148. Geplant ist ein Besuch der Klosterbibliothek, Aufenthalt in Waldsassen zum Essen, Besuch des Greifvogelparks in Wunsiedel und zum Ausklang Halt am Fichtelsee.



Ökumenischer Bußgottesdienst in Grafenwöhr

Zur Vorbereitung auf das Osterfest feiern die evangelische Kirchengemeinde zusammen mit der katholischen Pfarrei wieder einen ökumenischen Bußgottesdienst am Donnerstag, 10. April um 19 Uhr in der Friedenskirche Grafenwöhr.



Misereor-Sonntag, Verkauf „Eine-Welt-Waren“ und Fastenessen

„Die Welt von morgen wächst schon heute – Tag für Tag“. Unser kleiner Beitrag hierzu ist der Verkauf von fair gehandelten Waren, welche nach den Gottesdiensten am Wochenende 05./06. April in der Kapelle der Friedenskirche angeboten werden.

Am Sonntag, 06.04. findet nach dem Gottesdienst um 10 Uhr das traditionelle Fastenessen im Jugendheim statt. Dabei wird auch das Motto der diesjährigen Fastenaktion in den Blick genommen.

Verkauf von Palmbuschen, Osterkerzen und Osterlämmern

Zum Palmsonntag, 12./13. April werden vor den Gottesdiensten Palmbuschen verkauft. Am Gründonnerstag, 17. April können handverzierte Osterkerzen und selbstgebackene Osterlämmer erworben werden. Der Erlös geht zu Gunsten der Mission.

Karwoche, Palmsonntag bis Feier der Osternacht

Die Heilige Woche oder Karwoche beginnt am Palmsonntag. Um 9.30 Uhr ist Segnung der Palmzweige in der Annabergkirche, anschließend Prozession zur Friedenskirche, dort Feier der hl. Messe. Die Kommunionkinder begleiten mit ihren Palmbuschen die Prozession. Gründonnerstag, 17.04. ist um 19.30 Uhr Eucharistiefeier zum Gedächtnis an das Letzte Abendmahl in der Friedenskirche. Karfreitagsliturgie, Feier vom Leiden und Sterben Christi, ist am Freitag, 18.04. um 15.00 Uhr ebenfalls in der Friedenskirche.

Die Feier der Osternacht beginnt am Samstag, 19.04. um 21.00 Uhr in der Friedenskirche, die musikalisch vom Chor New Voices unter der Leitung von Walter Thurn gestaltet wird. Wir laden herzlich zum Mitfeiern der heiligen Woche ein.

Gestaltete Anbetung

Herzliche Einladung ergeht an alle Altersgruppen am Freitag, 25.04. von 20 – 21 Uhr zur gestalteten Anbetung mit Liedern, meditativen Texten und Zeiten der Stille mit dem Wort Gottes und Eucharistischen Einzelsegen in der Mariä Himmelfahrtskirche.

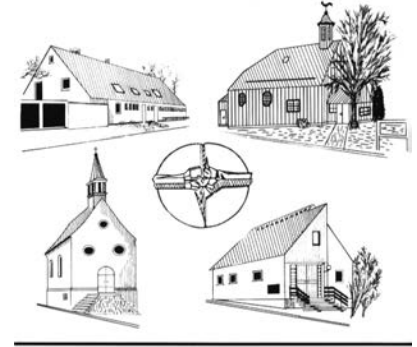
IG Spielplatz Bahnhofsiedlung

Heizölsammelbestellung

Rückmeldung für die diesjährige Heizölsammelbestellung bei Tobias Wolf täglich ab 18 Uhr bis spätestens 11.04.2025 unter Tel. 0170/9634932.

Die Lieferung erfolgt dann in der Woche vor Ostern.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Grafenwöhr-Pressath



Altöttingkapelle in Pressath

13.04. um 10 Uhr Gottesdienst/Musik: Chorgruppe unter Leitung von Richard Waldmann

Michaelskirche in Grafenwöhr

18.04. um 10 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl

Ostersonntag, 20.04.2025 im Vierstädtedreieck - Wir feiern gemeinsam in Eschenbach

Osternacht und Osterfrühstück in Eschenbach. Herzliche Einladung an die ganze Pfarrei zur Osternacht in Eschenbach! Wir beginnen am Ostersonntag, 20. April um 5:30 Uhr in der noch dunklen Kreuzkirche in Eschenbach. Die Osterkerze als Symbol des auferstandenen Christus wird uns das erste Licht bringen, ehe wir die aufgehende Sonne des Ostermorgens begrüßen. Im Anschluss gehen wir in den Gemeindesaal zum gemütlichen Osterfrühstück. Für alle Langschläfer ist um 10 Uhr in der Kreuzkirche in Eschenbach Ostergottesdienst.

Konfirmation im Vierstädtedreieck Konfirmation am 27. April um 10 Uhr in Eschenbach

Ein Jahr lang haben 4 Jungen und 9 Mädchen ihren Glauben und unsere Kirchengemeinden näher kennengelernt, hatten zusammen viel Spaß und haben einen großen Schritt Richtung Erwachsensein gemacht. Nun ist es so weit! Das große Fest, die Konfirmation, feiern wir am Sonntag, 27. April um 10 Uhr in der Kreuzkirche in Eschenbach. Den Gottesdienst wird unser Chor „New Voices“ feierlich mit ausgestalten. Alle sind herzlich eingeladen, wenn der „Nachwuchs“ unserer Gemeinde sein „Ja“ zum persönlichen Glauben spricht.

Beerdigungen

werden von den Kollegen aus der Kulmregion übernommen. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an das Pfarramt, Tel. 09641 / 2218.

Elternkaffee im evang. Gemeindehaus (Eltern mit ihren Kindern)

Wir treffen uns jeden zweiten Freitag! Anmeldung: evang. Pfarramt, Tel: 09641/2218 oder E-Mail: pfarramt.grafenwoehr-pressath@elkb.de

Große Freude bei den Tanzgruppen des SV Grafenwöhr



„Mit einem lauten „Danke Familie Pappenberger“ bedankten sich die rund 150 Mitglieder der Tanzgruppen mit ihren Leiterinnen Sarah Altmann und Sina-Marie Spachtholz (1. u. 2. V. li) bei Margit und Gerhard Pappenberger (3. und 4. Von links) für die großzügige Spende.

Über 150 nigelnagelneue Sportjacken freuen sich die Mitglieder der Tanzgruppen des TuS/DJK Grafenwöhr. Margit und Gerhard Pappenberger/Nahkauf Pappenberger wollten die Sportlerinnen unterstützen, und sorgten mit ihrer großzügigen Spende nun für ein einheitliches Erscheinungsbild bei Wettkämpfen und Auftritten.

„Wir hatten schon lange den Wunsch nach einheitlichen Sportjacken“, verriet Trainerin Sina-Marie Spachtholz, „bisher war es aber leider zu teuer.“ Umso erfreulicher war, dass Gerhard Pappenberger im letzten Sommer auf die Verantwortlichen der Tanzgruppen zukam und vorschlug, Jacken zu spendieren. Zusammen mit der Druckerei Hutzler wurde ein Tanzlogo entwickelt, das für alle Gruppen passt. Dies zielt die Rückseite der Jacken. Auf der Vorderseite ist der Schriftzug „nahkauf“ zu finden. Aus Nachhaltigkeitsgründen wurde auf den Aufdruck von Initialen verzichtet, so

können die Jacken, wenn sie nicht mehr Passen von den Größeren an Kleinere weitergegeben werden.

Die Sparte „Tanzen“ des Sportvereins ist sehr aktiv und sorgt auf vielen Veranstaltungen, Festen und Feiern für Begeisterung bei den Zuschauern. Die Tänzerinnen ab 6 Jahren bis zum Erwachsenenalter sind seit vielen Jahren mit Begeisterung dabei, so dass es hier keine Nachwuchsprobleme gibt.

Um sich persönlich bei ihren Spendern zu

bedanken und die tollen Jacken zu zeigen, kamen alle Tänzerinnen zur Stadthalle. „Danke Familie Pappenberger“, schallte es über den Platz, gefolgt von einem kräftigen Applaus für die Spender. Und auch dieses Mal kamen die Pappenbergers nicht mit leeren Händen, sondern überreichten für jede Gruppe noch Süßigkeiten, die ebenfalls sehr guten Anklang fanden.

Bild: „Tanzgruppen Grafenwöhr“

Text: Doris Mayer-Englhart



Frohe Ostern wünscht Ihre Apotheke!

Liebe Kundinnen und Kunden,

wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesundes Osterfest! Mögen die Feiertage gefüllt sein mit Freude, Entspannung und schönen Momenten.

Wussten Sie schon? Mit unserer praktischen Apotheken-App können Sie Rezepte bequem vorbestellen, Produkte reservieren und sich über unsere Angebote informieren – jederzeit und überall!

Ihr Team der Stadt Apotheke Grafenwöhr

TESTEN SIE UNSERE NEUE APP! Einfach QR-Code scannen und loslegen!

App Store
Google Play

CardLink ready

DIE STADT APOTHEKE

Damit geht's mir gut!

Inkontinenzversorgung
Täglicher Botendienst
Bestellen mit eigener App
Auf Wunsch homöopathische Beratung
Medikamentenvorbestellung
Kostenlose Kundenkarte



Jahreshauptversammlung TSV Gmünd e. V.

Die Mitglieder des TSV Gmünd e. V. sind zur ordentlichen Mitgliederversammlung, am Freitag den 04. April 2025 um 19 Uhr, in die Florianstube Gmünd eingeladen.

Vorläufige Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Protokoll der letzten JHV
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Bericht des Hauptkassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Beschlussfassung über Anträge
8. Grußworte
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Bildung eines Wahlausschusses
11. Neuwahlen
12. Sonstiges

Anträge müssen spätestens 2 Tage vor der ordentlichen Mitgliederversammlung schriftlich beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein.

Markus Schatz
(1. Vorstand)



HEIMATVEREIN
Grafenwöhr e.V.

Ostermarkt

Am Sonntag, 06. April 2025, lädt der Heimatverein von 12 – 17 Uhr wieder zum traditionellen kunsthandwerklichen Ostermarkt ins Kultur- und Militärmuseum Grafenwöhr ein. Im malerischen Innenhof bieten Kunsthandwerker ihre österlichen Waren feil. Handwerkliche Kleinode sind auch die Arbeiten der Schnitzergemeinschaft und Klöpplergruppe aus Grafenwöhr, die sich von den Besuchern bei der Herstellung über die Schulter schauen lassen. Neben Dekosachen, Schmuck, Vogelhäuschen und Wellnessartikeln, gibt es Osterkerzen, Ostereier, Wein aus Grafenwöhr sowie Bratwürste, Kaffee und ein großes Kuchenbuffet im Angebot. Kinder dürfen selbst aktiv werden und Osterkerzen basteln. Der Eintritt zum Ostermarkt ist frei.

Der Besuch kann mit einer Besichtigung des Museums zum regulären Eintrittspreis verbunden werden.



Bürgerladen:

Im Bürgerladen in der Eichendorffstr.13 werden Lebensmittel an Bedürftige ausgegeben. Die erforderlichen Kundenkarten erhalten Sie zu den Öffnungszeiten oder nach telefonischer Vereinbarung.

Die Öffnungszeiten sind:

Dienstag und Freitag von 10:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Flohmarkt:

der Flohmarkt des Bürgervereins Alte Amberger Str. 5 in Grafenwöhr, der für alle geöffnet ist, sucht ständig Sachspenden, z.B. Kleinmöbel, Bekleidung, Tisch- und Bettwäsche, Fahrräder usw. Diese Sachen werden zu sehr günstigen Preisen weitergegeben und der Erlös dient sozialen Zwecken.

Öffnungszeiten:

**jeden Montag und Mittwoch von 08:00 – 13:00 Uhr
und jeden ersten Samstag im Monat von 08:00 – 13:00 Uhr**

**nächster Samstagflohmarkt:
05.04.25**

Bürgerladen, Flohmarkt
92655 Grafenwöhr
Eichendorffstr. 13
Telefon 09641 926240,
E-Mail buergerladen-grafenwoehr@kabelmail.de

Ostereiersuche im Stadtpark

Am Samstag, den 19.04.25 um 13:00 Uhr veranstaltet der Bürgerverein Städtedreieck wieder eine Ostereiersuche im Stadtpark. Eingeladen sind alle Kinder bis 12 Jahre. Am Pavillon werden Osterhasen und Eier direkt an die Kinder verteilt und es gibt kleine Preise zu gewinnen. Je nach Wetterlage werden auch Süßigkeiten im Park versteckt. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.



VdK-Außensprechstage:

2025 finden keine Außensprechstage statt. Persönlichen Beratungstermin bitte telefonisch mit der Kreisgeschäftsstelle in Weiden vereinbaren (Tel.: 0961/389540).

VdK-Kino:

Das VdK-Kino entfällt im April! Nächste Vorstellung ist am Mittwoch, 07.05.2025.

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2025 mit Ehrungen

Hiermit ergeht nochmals eine herzliche Einladung an alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung mit Ehrungen am Samstag, dem 26. April 2025 um 14:30 Uhr in der Bäckerei Bauer, Alte Amberger Str.31. (Neuer Versammlungsort)!

VdK-Geburtstagsglückwünsche:

Die Vorstandschaft wünscht unseren im April geborenen Mitgliedern alles Gute, Zufriedenheit und ganz besonders viel Gesundheit.

Bayerisches Rotes Kreuz Bereitschaft Grafenwöhr



Erste Hilfe Kurs

Am Mittwoch, den 23.04. und Freitag den 25.04. bietet die BRK Bereitschaft Grafenwöhr einen Erste Hilfe Kurs an.

Gültig für Führerscheine aller Klassen sowie Betriebshelfer gem. DGUV Vorschrift 1.

Der Kurs beginnt um 18:30 Uhr im BRK-Haus in der Ludwig-Schmidt-Str. 4 und endet um 22:00 Uhr.

Die Kursgebühr beträgt 60 Euro.

Anmeldungen unter
www.kvweiden.brk.de/kurse/ausbildung/erste-hilfe-ausbildung.html





Kolpingsfamilie Grafenwöhr

Familiengottesdienst mit Oster- überraschung am Ostermontag, 21.04.2025

Zum Familiengottesdienst am Ostermontag, den 21.04.2025 um 10.00 Uhr in der Friedenskirche ist herzlich die gesamte Bevölkerung, insbesondere sind Familien mit Kindern eingeladen. Der Gottesdienst wird KolpingKinderChor textlich und gesanglich gestaltet, am Ende gibt es für jedes Kind ein Osterei. Darauf befindet sich eine Überraschungs-Telefonnummer von Bürgern in Grafenwöhr. Nach dem Gottesdienst können Kinder verschiedenen Bürgern mit einem Telefonanruf und einem frohen Ostergruß eine kleine Freude machen.

Emmausgang der Kolpingsfamilie

Am Ostermontag, 21.04.2025 findet über den Annaberg der traditionelle Emmausgang der Kolpingsfamilie statt. Kinder können unterwegs suchen, ob der Osterhase etwas verloren hat. Treffpunkt um 13.30 Uhr am Sudhaus. Anschließend gemeinsames Kaffeetrinken. Anmeldungen und Kuchenspenden unter Tel.Nr. 445672 bei Familie Greiner bis spätestens Mittwoch, 16.04.2025.

Brillen- und Schuhsammlung

Bei der diesjährigen Brillen- und Schuhsammlung konnten dieses Jahr gut 400 Brillen- und 448 Paar Schuhe an Kolping International übergeben werden. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Spender, an Fam. Pappenberger für die Annahme und an Waltraud und Wolfgang Specht für das Verpacken.



CSU Zoiglfahrt

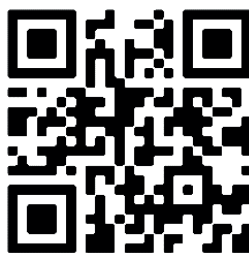
Änderung des Abfahrtsort in Grafenwöhr wegen der Baustelle!

Abfahrt ist um 18 Uhr bei der Fa. Göttel und nicht am Marienplatz.

Wir haben für die Zoiglfahrt zum „Brucksaler“ nach Neustadt an der Waldnaab am Freitag, 4. April 2025 noch ein paar Plätze frei. Der Fahrpreis beträgt 8 Euro und wird im Bus einkassiert.

Das Essen muss vorbestellt werden. Dieses bitte gleich bei der erforderlichen Anmeldung auswählen. Sollte die Online-Anmeldung nicht möglich sein, dann bitte unter 0172 8338132 melden.

Anmeldung über:
www.csu-events.de



Speisekarte:

- Käsespätzle
- Käseknacker mit Kraut
- Bunsenbrenner mit Kraut
- Brotzeiteller
- Saurer Teller (Preßsack, Wurstsalat, Käse)
- Käs mit Musik
- Wurstsalat
- Brezn mit Käse



Einladung zum traditionellen Maibaumfest am 30.04.2025

Getreu dem alten Brauch wird auch in diesem Jahr der Maibaum mit Muskelkraft durch die Aktiven der Feuerwehr Grafenwöhr auf dem Festplatz am historischen Kastenhaus aufgestellt.

Achtung!!! Geänderte Route wegen Baustellen in der Stadtmitte:

**Der Abmarsch erfolgt um circa 18:00
Uhr vom Feuerwehrgerätehaus in der
Thumbachstraße.**

Ab 18.00 Uhr ist auch Festbetrieb angesagt. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Die musikalische Unterhaltung kommt selbstverständlich auch nicht zu kurz. Genießen Sie einige fröhliche Stunden mit uns gemeinsam.

Auf Ihr Kommen freut sich die
FREIWILLIGE FEUERWEHR
GRAFENWÖHR e.V.



Ausstellungen der Fotofreunde

Eschenbach/Grafenwöhr

Vorankündigung

Die diesjährigen Ausstellungen der Fotofreunde Eschenbach-Grafenwöhr finden am

Sonntag, 30. März 2025

im Pfarrsaal in Pressath

Sonntag, 6. April 2025

im Malzhaus in Eschenbach statt.

Multivisionsschau:

Thema "Truppenübungsplatz Grafenwöhr
- verlassenes Land, Naturparadies und
Biotop"



Gerne mit oder ohne Termin.
Terminvergabe unter
Tel. **0800 8888 090** oder
über diesen QR-Code.

TÜV SÜD – IMMER FÜR SIE DA!



Unsere gesetzlichen Leistungen für Sie:

- Hauptuntersuchung (inkl. AU)
- Einzel- und Änderungsabnahmen
- Oldtimergutachten (H-Kennzeichen)
- Sicherheitsprüfung

TÜV SÜD Service-Center Eschenbach

Kirchentumbacher Straße 34a
92676 Eschenbach
Tel. 09645 3539746

Mo – Fr 8:00 – 12:00, 12:30 – 17:00 Uhr (März – Okt.)

Mo – Fr 8:00 – 12:00, 12:30 – 16:30 Uhr (Nov. – Feb.)

Jeden 1. Samstag im Monat 8:00 – 12:00 Uhr

In liebevoller
Erinnerung



Hildegard Öttl

04.02.1935

-

19.02.2025

Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.

Deine Familie

Conny mit Ludwig, Patrick, Jonas, Lisa

Beate mit Corinna, Daniel, Michael, Marianna,

Leni, Toni, Konstantin

Martina mit Thomas, Stephan, Fabian, Julia, Theresa

Nele, Noah

Uli mit Harald, Linus

Die Trauerfeier fand im engsten Kreis
der Familie statt.

Stadtmeisterschaft Luftdruckwaffen



2025

Schießzeiten

26. April
14-20 Uhr

27. April
10-13 Uhr

Preisverleihung

27. April
18 Uhr

Schützenges.
Galkenhörst



Gütten

Einlage

Schüler & Jugend
7,00€
Erwachsene 11,00 €

Ehrenscheibe
gest.
CSU Grafenwöhr

Kategorien

Einzel

Mannschaft

Spekulierer

Bewertung Samstag von 16 - 20 Uhr
& Sonntag bei der Preisverleihung

MACH MIT.

**VON REGENERATIVER
STROMERZEUGUNG PROFITIEREN.**

JETZT ANTEILE ZEICHNEN!



AM 12.04.25 KOMMT
DER OSTERHASE!
WEITERE INFOS AUF
UNSERER HOMEPAGE.



Mehr Informationen unter www.neue-energien-west.de

Alte Amberger Str. 11, 92655 Grafenwöhr | Tel.: 09641 / 92 588-0

NeueEnergienWest neue_energien_west_eg



Von Herzen danken wir allen,

die unserem lieben verstorbenen **Roman Czapla** die letzte Ehre erwiesen und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Stadtpfarrer Daniel Fenk für seine seelsorgerische Begleitung sowie die persönlichen und berührenden Worte, die dem Trauergottesdienst eine würdevolle Gestaltung verliehen haben
- dem Organisten und der Sängerin für die bewegende musikalische Umrahmung der Trauerfeier
- Frau Doris Schmid für das Gebet des Rosenkranzes
- Herrn Dr. Koßmann und Angelika für die fürsorgliche hausärztliche Betreuung
- dem Team der Caritas Sozialstation für die liebevolle Pflege
- allen Therapeuten und Therapeutinnen, die uns die Jahre unterstützt haben
- dem Krankenhaus Weiden und dem gesamten Pflegepersonal für ihre Unterstützung
- dem Schülerjahrgang 1952 und der Freiwilligen Feuerwehr Gmünd für ihre Anteilnahme
- dem Bestattungsunternehmen für die würdevolle und reibungslose Organisation
- allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die zahlreichen Beileidsbekundungen in Wort und Schrift
- und all jenen, die mit uns Abschied genommen und ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben



* 15. März 1952 † 7. Februar 2025

In stiller Trauer
Familie Czapla



Zur Erinnerung an

Inge Hannemann

geb. 24.03.1959 gest. 21.02.2025

Du bist nicht tot, du bist nur umgezogen, wohnst jetzt Schulstr. 13.
In unseren Herzen und in den Herzen derer, die dich lieben, lebst du weiter.

Unser besonderer Dank gilt:

- Zweite Bürgermeisterin Anita Heßler
 - Dr. med. Schultes und Dr. med. Tilgener
 - den Helfern vor Ort mit Notarztteam
 - allen Ärzten und Schwestern des Klinikums Weiden
 - Herrn Pfarrer Fenk, besonders für die musikalische Gestaltung
 - dem Bestattungsinstitut Schmitz
- sowie allen Verwandten, Freunden, Bekannten und der Nachbarschaft

Dieter Hannemann
mit Familie im Namen aller Angehörigen



*Gute Menschen wie Inge
gleichen Sternen.
Sie leuchten noch lange
nach ihrem Erlöschen.
Wir werden dich immer lieben.*

DANKE

sagen wir allen, die sich in Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise bekundeten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

Ein besonderer Dank gilt

Pfarrer Daniel Fenk für die würdevolle Gestaltung der Verabschiedung,

dem Bläserensemble der Musikkapelle Dießfurt für die musikalische Begleitung,

dem Team der SAPV, des Hospiz St. Felix Neustadt/WN und der Caritas Sozialstation für die fürsorgliche Begleitung und Pflege,

allen Verwandten und Freunden, die Lisa auf ihrem letzten Weg begleitet haben.



„Begrenzt ist das Leben doch unendlich die Erinnerung.“

Elisabeth Brändl

geb. Schwemmer

† 01.02.2025

**Letzter Einsendetag:**

für Vereinsbeiträge 21. April 2025
für Anzeigen 23. April 2025

Nächster Erscheinungstag:

1. Mai 2025



Mit amtlichen Bekanntmachungen und sonstigen Nachrichten der Stadt Grafenwöhr. Mitteilungen der Vereine, Verbände, Organisationen und Parteien, sowie Familiennachrichten, Privat- und Geschäftsanzeigen. Verantwortlich für den Inhalt ist der jeweilige Einsender. Herausgeber, Verlag und Anzeigenverwaltung, Stadtverband Grafenwöhr.

Druck: Druckerei Hutzler,
92655 Grafenwöhr, Im Gewerbepark 21,

0 96 41 / 4 32 • Fax 0 96 41 / 32 90

e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

Der Grafenwöhrer Stadtanzeiger erscheint monatlich einmal, jeweils um den 1. jeden Monats.

Auflage: 4000 Stück. Verteilung erfolgt kostenlos durch Postwurfsendung an alle Haushaltungen in Grafenwöhr, Gössenreuth, Gmünd und Hütten.

Anzeigenpreis —,55 €/mm-Zeile 1-spaltig zuzügl. 19% MwSt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden.

Verlags- u. Postversandort: 92655 Grafenwöhr

Internet:

<http://www.grafenwoehrer-stadtanzeiger.de>

Anzeigen: Johann Hutzler, Tel. 0 96 41 / 432

e-Mail: stadtanzeiger@druckerei-hutzler.de

Ein herzliches „Vergelt's Gott“

allen, die unsere liebe Verstorbene

Frau Renate Neumann

auf ihrem letzten Weg begleitet und ihre Anteilnahme durch Gebet, Wort, Schrift, Kränze und Spenden gezeigt haben.

Februar, 2025

In Liebe und Dankbarkeit
Klaus und Uwe
mit Familien

**Kleinanzeigen****Suche**

Kleines Heim, 1-2 Zi., Kü., Dusche in Grafenwöhr und Umgebung.

Tel.: 0178/3130912 o. 09641/5769060

Biete

Wegen Terminüberschneidung 2 Karten für „Gerhard Polt und die Well-Brüder“ am 16. Mai 2025 abzugeben.

Tel.: 0170-2059259



Als Gott sah, daß der Weg zu lang,
der Hügel zu steil,
das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um dich und sprach: „Komm heim.“

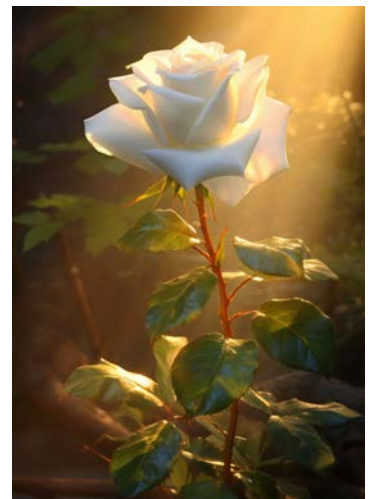
Carolina Birk

*15. Juni 1934 † 23. März 2025

In stiller Trauer
Armin Birk mit Sabine und Robin



Die Beerdigung fand bereits in Hahnbach statt.
Für zgedachte Anteilnahme ein herzliches Vergelt's Gott



Dein Lächeln ist
unser Erfolgsrezept

**Wir suchen Verkäufer/innen &
Verkaufshilfen mit guten
Weiterbildungsmöglichkeiten
in Grafenwöhr, Pressath, Auerbach,
Pegnitz, Tröstau, Bayreuth**



Brunner Bäcker
bewerbung@brunnerbaecker.de



Sonderangebote April 2025



vom 31.03. bis 15.04.2025

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schweineschulter o.B. mit Schwarte	1kg	6,90
Rindergulasch klein geschnitten	1kg	12,95
Paprikaspeckwurst	100g	1,09
Pfälzer im Saitling „die Würzigen“	100g	1,09
Putenjagdwurst „rein Pute“	100g	1,09
Ratsherrenwurst in der Leinenbutte	100g	1,29
Netzsalami	100g	1,49
Krustenschinken ofengebacken	100g	1,49

Aus der Salat- & Käsetheke

Orig. Bay. Wurstsalat hausgemacht	100g	1,09
Bonifaz verschiedene Sorten 70% Fett i. Tr.	100g	2,79

Aus dem SB-Regal

Bauernbratwurst Btl. 300g (3x100g)	Btl.	2,99
--	------	------

vom 16.04. bis 02.05.2025

Aus der Fleisch- & Wursttheke

Schweinekotelett m.B. portioniert natur o. paniert	1kg	6,50
Rinder-Tafelspitz	1kg	14,00
Fränk. Bauernschmaus grob/Naturdarm	100g	-,99
Regensburger Knacker	100g	1,29
Bierschinken	100g	1,39
Salami Mediterraneo	100g	1,39
Putensaftrolle mit Champignons u. grünem Pfeffer	100g	1,39
Wacholderschinken heißgegart	100g	1,49

Aus der Salat- & Käsetheke

Tacco-Salat hausgemacht	100g	-,99
Emmentaler 45% Fett i. Tr.	100g	1,49

Aus dem SB-Regal

Wiener Würstchen HS 400g (8x50g)	HS.	2,85
--	-----	------